



**Oberbürgermeister Lorig
besucht neuen Verkaufsshop
der Bäckerei Pusse**

Gleich zu Jahresbeginn besuchte Oberbürgermeister Klaus Lorig die neue Verkaufsstelle der Bäckerei Pusse in der unteren Poststraße. Bereits im Dezember hat die Traditionsbäckerei mit dem Stammgeschäft auf der Hermann-Röchling-Höhe die gemütliche Filiale in der Innenstadt bezogen. „Der Standort ist prima, vor allem Geschäftsleute im Umfeld kaufen gerne knusprige Backwaren zum Frühstück oder lassen sich in der Mittagspause ein Sandwich nach Wunsch frisch belegen“, so Myriam Pusse bei dem Besuch des Verwaltungschefs in der Verkaufsstelle. Die Ehefrau des Inhabers und Bäckermeisters Wolfgang Pusse steht als Verkaufsführerin auch selbst häufig hinter der Theke und empfiehlt ihren Kunden das im „Steinbackofen gebackene Brot“. Oberbürgermeister Klaus Lorig freute sich, dass die Lücke in der Poststraße so schnell geschlossen wurde: „Gut, dass ein Völklinger Betrieb sich hier engagiert. Ich bin sicher, dass das Angebot an Qualitätsbackwaren weiterhin seine Kunden und Kundinnen finden wird, auch wenn die Discounter sich zunehmend in diesem Bereich ausdehnen“. Die Bäckerei Pusse hat ihren Verkaufsshop in der Poststraße täglich von 6.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Samstag ist von 7.30 Uhr bis 13 Uhr offen.



Von links: Myriam Pusse, Petra Leinenbach und Oberbürgermeister Klaus Lorig
Foto: ct

Stellenausschreibung

Die Stadt Völklingen stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Verkaufsstelle für eine Verkaufsführerin/Verkaufsführer ein. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter www.voelklingen.de/stellenausschreibungen oder unter der Telefonnummer 06898/13-2257.

IMPRESSUM
Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

Rathausplatz
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Gewinner sind ermittelt

Völklinger Weihnachtsgewinnspiel der GWIS war ein Erfolg

Mit dem Abschalten der Weihnachtsbeleuchtung vergangene Woche wurden nun auch die Gewinner des Völklinger Weihnachtsgewinnspiels ermittelt. Das Gewinnspiel wurde anlässlich der Völklinger Weihnachtsbeleuchtung ins Leben gerufen und ist eine Aktion der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS). Praktikant Rouven Willkomm zog unter Aufsicht von Kurt Kasper (Geschäftsführer der GWIS) und Lars Hüsslein vom Stadtmarketing insgesamt fünf glückliche Gewinner aus dem Lostopf. Zu gewinnen waren fünf Völklinger Einkaufsgutscheine zu je 100 Euro. An der Aktion des Weihnachtsgewinnspiels haben



Von links: Kurt Kasper, Rouven Willkomm und Lars Hüsslein ziehen die Gewinner.
Foto: stad vk

sich mehr als 500 Teilnehmer beteiligt und schickten die Gewinnspielkarten mit dem richtigen Lösungswort „Lichterglanz“ ein. Gewonnen haben Ursula Späder und Peter

Zimmer aus Saarbrücken sowie Emmi Lentens, Ursula Blank und Paul Kreis aus Völklingen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. GWIS-Geschäftsführer Kurt Kasper gratuliert den fünf Gewinnern und wünscht ihnen viel Spaß beim Einkaufen in Völklingen: „Mit dem Völklinger Einkaufsgutschein können die Gewinner bei mehr als 90 Geschäften in Völklingen einkaufen und auch etwas für den Völklinger Handel tun.“ „Das ist aktive Wirtschaftsförderung“, sagt auch Oberbürgermeister Lorig, der sich bei allen Firmen und Freiberuflern bedankt, welche die Weihnachtsbeleuchtung 2011 finanziell unterstützt und sich bei der Aktion Weihnachtsgewinnspiel engagiert haben.

Völklinger Kulturmeile präsentiert:

Comedian Bodo Bach mit seinem neuen Programm „... und ... wie war ich?“

Das erfolgreiche Veranstaltungsprogramm im Rahmen der „Völklinger Kulturmeile“ geht weiter. Mit dem Comedian Bodo Bach betritt ein Künstler die Bühne, dem Völklingen nicht unbekannt ist. Bereits vor ein paar Jahren war er schon zu Gast. Nun ist es jedoch amtlich. Sein Vorhaben wurde nicht gestoppt. Bodo Bach geht mit seinem neuen Soloprogramm „... und ... wie war ich?“ auf Tour. In Völklingen zeigt er sein Programm am 20. Januar 2012 um 20 Uhr in der Kulturhalle. Während seiner inzwischen vierten Comedy-Tour vollführt Bach einen wahren Seelenstriptease. Wenn Bodo erst einmal ins Plaudern gerät, öffnet er sein ganz privates Nähkästchen und erlaubt Einblicke, die doch eigentlich niemanden etwas angehen. Er erinnert sich an seine Jugend, beschreibt Szenen seiner Ehe und gewährt Zutritt in sein Zuhause. Und eines ist sicher: Der Alltag des glücklich verheirateten Familienvaters ist für gewöhnlich recht ungewöhnlich. Während seiner in Kaum hat er die Renovation seiner Wohnung halbwegs glimpflich überstanden, über-

rascht ihn seine modisch interessierte Gattin mit einem nervenaufreibenden Einkaufsbummel im neuen Einkaufszentrum am Rande der

Fresskorb verfehlt jedoch seitene Wirkung. Und nach einem feucht fröhlichen Abend hat Bodo Vorurteile ab- und seinen Alkoholspiegel aufge-

schätzt und weit unter Wert gehandelt. Bodo Bach sich selbst gegenüber: „Nachdem die Herrzeiten für Atomkraftwerke einfach mal großlos verlängert haben, habe ich mir gedacht: Okay, Scheiße bauen, kannste auch. Und deshalb gehe ich mit einem neuen Comedy Programm an den Start.“ Sein zweistündiges Programm bestreitet er mit purer Leidenschaft und tabuloser Hingabe auf der Bühne. Dabei geht es um Mode, soziale Netzwerke, Hobbys, den täglichen Wahnsinn und vieles mehr... „Und ob die Lachnummer funktioniert hat“, so Bodo Bach nach eigenen Aussagen: „wissen wir spätestens dann, wenn sich sogar militante Nichtraucher nach der Show eine anzünden“. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 19,80 Euro und 22 Euro an der Abendkasse (sofern noch Rest-Tickets vorhanden sind). Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.voelklinger-kulturmeile.de oder bei der Tourist-Information Völklingen, Poststraße 1.



Stadt. Dort trifft er auch auf Karl Lagerfeld. Für Bodo eine große Freude, für den Modedesigner eine eher schmerzhaft Begegnung. Vorher heißt es ein Geschenk für seinen neuen moslemischen Nachbarn zu besorgen: Ein typisch hessischer

baut. Bodo ist ein liebenswerter, hellwacher und toleranter Kämpfer. Frei nach Grönemeyers Motto: „Dem Jugendwahn ein Ende ... Best Ager an die Macht“ – schlägt er eine Bresche für die Generation 50 plus. Die wird, so viel steht für ihn fest, stark unter-

Veranstaltungstermine auf Internetseite der Stadt Völklingen mitteilen

Kultur- und sporttreibende Vereine sind aufgefordert

„Die Stadt Völklingen bietet jedes Jahr eine große Vielfalt an Veranstaltungen und Events. Das Angebot reicht vom Saarfest mit jährlich über 70.000 Besuchern bis hin zu etwas kleineren außergewöhnlichen Darbietungen im kulturellen oder sportlichen Bereich. Besonders zu erwähnen sind hier die Angebote der kultur- und sporttreibenden Vereine in unserer Stadt. Denn sie sorgen für eine große Vielfalt an Veranstaltungen“, so Oberbürgermeister Klaus Lorig. „Zur Planung und Organisation einer Veranstaltung gehört auch eine effektive Bewerbung; denn es gilt den Veranstaltungstermin einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen“, ergänzt Lars Hüsslein vom Stadtmarketing und Veranstaltungsmanagement. Daher bietet das Veranstaltungsmanagement der Stadt

Völklingen die Möglichkeit, die Termine im städtischen Veranstaltungskalender zu veröffentlichen. Die Termine können über die Internetseite der Stadt Völklingen www.voelklingen.de (Rubrik „Kultur/Freizeit“ und Unterseite „Veranstaltungen“) übermittelt werden. Sobald die Eingaben geprüft sind, werden sie in die Veranstaltungsdatenbank übernommen. Veröffentlicht werden nur öffentlich zugängliche Veranstaltungen (keine vereinsinternen Termine). Klaus Lorig: „Nur Termine, die uns für den Veranstaltungskalender gemeldet werden, können auch veröffentlicht werden. Machen Sie daher von dem Angebot regen Gebrauch!“ Weitere Informationen erteilt das Veranstaltungsmanagement der Stadt Völklingen, Alexandra Falletta, Telefon 06898/13-2582.



So sieht die Internetseite aus, auf welcher Termine für den Veranstaltungskalender mitgeteilt werden können. Foto: lh



HEUTE

Termine melden

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das englische Wort „Event“ wird heutzutage gern als moderner Ersatz benutzt, um Begriffe wie Ereignis, Termin oder Veranstaltung zu beschreiben. Nun mag man der fortschreitenden Amerikanisierung in der deutschen Sprache kritisch gegenüber stehen oder den Einfluss von englischen und amerikanischen Ausdrücken begrüßen: sicher ist jedenfalls, dass wir – obwohl das Neue Jahr erst wenige Wochen alt ist – uns wieder den täglichen Aufgaben widmen müssen. Natürlich wird das Neue Jahr für uns alle wieder zahlreiche Termine bereit halten, sei es im Beruf, beim ehrenamtlichen Engagement für den Nächsten oder einfach nur in der Freizeit. Das wissen auch die Völklinger Organisationen, Gruppen und Vereine, die insbesondere im sportlichen und kulturellen Sektor wieder zahlreiche Termine in ihren Kalendern für 2012 notiert haben. Ihnen bietet die Stadt auch in diesem Jahr die Möglichkeit, auf der Webseite www.voelklingen.de auf ihre vielfältigen Veranstaltungen hinzuweisen, um möglichst viele Besucher für Konzerte, Ausstellungen, sportliche Wettkämpfe oder beispielsweise die in Kürze beginnenden Faschingsveranstaltungen zu gewinnen. Meine Mitarbeiter beim Veranstaltungsmanagement der Stadt nehmen dazu gern Ihre Terminmitteilungen entgegen.

Ihr
Klaus Lorig

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

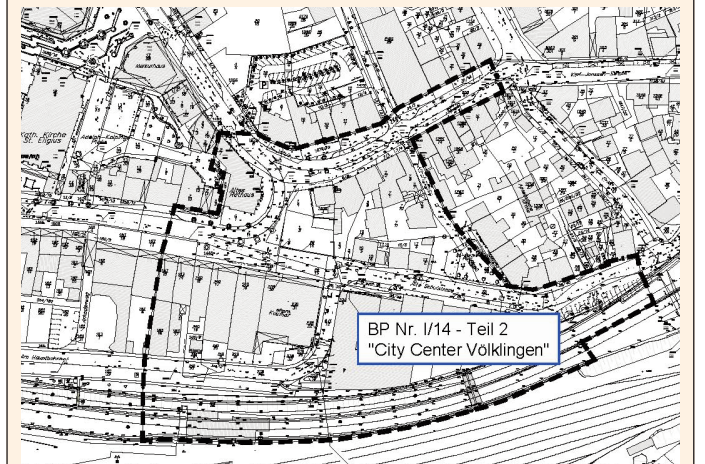
KOMMENTAR

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Völklingen

BEBAUUNGSPLAN NR. I/14 „CITY-CENTER – TEIL 2“ SATZUNG

Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), i.V.m. § 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Mittelstadt Völklingen vom 15.07.1982, geändert durch die Satzung vom 09.04.1992, mache ich hiermit bekannt, dass der Stadtrat in seiner Sitzung vom 12.01.2012 den Bebauungsplan Nr. I/14 „City-Center – Teil 2“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen hat.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus dem Übersichtsplan zu entnehmen.



Mit Erlaubnis des Landesamtes für Kataster-, Vermessungs- und Kartenwesen Lizenz Nr. B 004/86 vom 25.01.2000

Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorgenannte Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Begründung wird ab dem Tage der Bekanntmachung im Neuen Rathaus, Fachbereich 4 Technische Dienste, Fachdienst 46/Stadtplanung und -entwicklung, 6. Obergeschoss, Zimmer 6.09, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird verwiesen.

Hingewiesen wird auch auf § 215 BauGB, wonach eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BauGB (BGBl. 2004 I S. 2484) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung unbeachtlich sind, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, darzulegen.

Völklingen, 12.01.2012
Der Oberbürgermeister
Klaus Lorig

